

Medienmitteilung Swiss Volley

Volleyballnationalteam der Frauen bereitet sich auf EM-Qualifikation vor

Bern, 24. Mai 2024. – Das Volleyball Frauennationalteam startet am 17. Juni die Vorbereitung auf die EM-Qualifikation. Headcoach Lauren Bertolacci hat 16 Spielerinnen für das erste Selektionscamp aufgeboden.

Mitte August finden die ersten Qualifikationsspiele für die EuroVolley 2026 statt. Das Schweizer Frauennationalteam trifft auf Finnland und Deutschland. Im Hinblick auf die Qualifikationsspiele hat Lauren Bertolacci, Headcoach des Frauennationalteams, 16 Spielerinnen für ein Selektionscamp aufgeboden. Mindestens zwei weitere Athletinnen aus den «Next Gen Trainings», die im Vorfeld des Selektionscamps stattfinden, werden dazukommen. Das Selektionscamp findet vom 17. – 28. Juni 2024 in Schönenwerd statt. Danach wird das selektierte Kader ab 9. Juli 2024 bis zum ersten Qualifikationsspiel trainieren.

Die Qualifikationsspiele finden wie folgt statt:

18. August 2024 | Finnland – Schweiz

24. August 2024 | Schweiz – Deutschland | BetoncoupeArena Schönenwerd

Sarina Wieland, Chiara Ammirati und Laura Koutsogiannakis zurück im Nationalteam

Die Aussenangreiferinnen Sarina Wieland und Chiara Ammirati, die vergangenen Sommer verletzungsbedingt auf die Teilnahme an der Europameisterschaft verzichten mussten, sind zurück im Nationalteam. Sarina Wieland hat in der Saison 2023/24 mit FKB Power Cats Düdingen die Playoff-Finals erreicht und dabei eine wichtige Rolle übernommen. Die 21-jährige Chiara Ammirati war als Topscorerin bei der Volleyball Academy ebenfalls eine Leistungsträgerin. Die Tessinerin hat für kommende Saison bei Béziers Volley in Frankreich unterschrieben und wird erstmals im Ausland spielen.

Ebenfalls zurück im Schweizer Nationalteam ist Laura Koutsogiannakis. Die 31-jährige Aussenangreiferin hat 2015 letztmals im Nationalteam gespielt. Die langjährige Volero Zürich Spielerin und ehemalige Captain von Volero le Cannet (Saison 2018/19) hat vergangene Saison bei der Volleyball Academy gespielt. Nun gibt sie ihr Comeback im Nationalteam und nimmt am Selektionscamp teil.

Caroline Delley und Ella Ammeter erstmals im Aufgebot

Die 19-jährige Libera, Caroline Delley, steht erstmals fürs Elite Nationalteam im Aufgebot. Die Neuenburgerin hat bei Viteos NUC eine beeindruckende Saison gezeigt. In ihrer ersten NLA-Saison gewann sie mit ihrem Team den Supercup, den Cupfinal und die Meisterschaft sowie die Silbermedaille am CEV Volleyball Cup und wurde zum Youngster of the Year gewählt. Auch Ella Ammeter ist erstmals im Aufgebot des Nationalteams. Die 22-jährige Zuspielerin wurde in einem Nationalen Nachwuchsverein (NNV) ausgebildet und spielt seit der Saison 2022/23 im NLA-Team von Sm'Aesch Pfeffingen.

Unklarheit bei Captain Laura Künzler

Bei Leistungsträgerin und Captain des Nationalteams, Laura Künzler, ist noch unklar, ob sie dem Nationalteam diesen Sommer zur Verfügung stehen wird. Die Aussenangreiferin wird im Sommer ihre erste Saison in Italien vorbereiten. Ausserdem steht Künzlers Hochzeit bevor. Inwiefern sich die Nationalteamaktivitäten damit vereinbaren lassen, ist noch in Abklärung.

Dem Aufgebot nicht nachkommen kann die Mittelblockerin Madlaina Matter (Sm'Aesch Pfeffingen). Nach Abschluss ihres Medizinstudiums und aufgrund ihrer Arbeit als Ärztin wird sie diesen Sommer eine Volleyballpause einlegen. Madlaina Matter sowie Laura Künzler sind am längsten im Nationalteam dabei. Die beiden standen seit 2014 ununterbrochen fürs Nationalteam im Einsatz und haben somit seit zehn Jahren durchgehend ohne Sommerpause trainiert.

Die Aussenangreiferin Chiara Petitat (Viteos NUC) kann dem Aufgebot aufgrund ihrer Knieprobleme nicht nachkommen. Sie wird den Sommer nutzen, um sich vollständig auszukurieren, um für die nächste Saison bereit zu sein.

Künzler, Matter und Petitat sind dem Nationalteam sehr treu und werden zu einem späteren Zeitpunkt wieder zum Team zurückkehren.

Sommerprogramm des Frauennationalteams 2024

17. – 28. Juni: Selektionscamp in Schönenwerd

ab 9. Juli: Training in Schönenwerd

1. – 3. August: Testspiele gegen Griechenland in Thessaloniki

9. – 11. August: Testspiele gegen Spanien in Schönenwerd (weitere Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt)

18. August: Qualifikationsspiel Finnland vs. Schweiz

24. August: Qualifikationsspiel Schweiz vs. Deutschland in Schönenwerd

Die erweiterte Kaderliste des Frauennationalteams im Detail:

Pass

Ella Ammeter (Jahrgang: 2002, Grösse: 171 cm, Verein (Saison 2023/24): Sm'Aesch Pfeffingen)

Oriane Hämmerli (1996, 172, VBC Cheseaux)

Méline Pierret (1999, 175, Viteos NUC)

Mitte

Alix De Micheli (2001, 183, Viteos NUC)

Magdalena Kneubühler (2004, 189, Sm'Aesch Pfeffingen)

Samira Sulser (1995, 187, Vandoeuvre Nancy Volley-ball FRA)

Angriff

Chiara Ammirati (2002, 176, Volleyball Academy)

Tabea Eichler (2003, 187, Sm'Aesch Pfeffingen)

Laura Koutsogiannakis (1993, 178, Volleyball Academy)

Julie Lengweiler (1998, 188, Pays d'Aix Venelles Volley-ball FRA)

Sindi Mico (2004, 185, Volleyball Academy)

Maja Storck (1998, 184, Wash4green Pinerolo ITA)

Sarina Wieland (1997, 178, FKB Power Cats Düdingen)

Libera

Caroline Delley (2005, 169, Viteos NUC)

Fabiana Mottis (2003, 165, Viteos NUC)

Livia Saladin (2003, 170, Sm'Aesch Pfeffingen)

Integration junger Spielerinnen mittels «Next Gen Trainings»

Noch vor dem ersten Trainingslager des Elite Nationalteams wird Lauren Bertolacci sogenannte «Next Gen Trainings» durchführen. Dafür hat sie 17 Nachwuchsathletinnen eingeladen, die vom 7. Bis 10. Juni 2024 in Schönenwerd trainieren werden. Die Spielerinnen haben so einerseits die Möglichkeit, den Sprung in die Vorbereitungslager des Nationalteams zu schaffen, andererseits liegt der Fokus darauf, mehr junge und potenzielle Spielerinnen zu integrieren.

Für die «Next Gen Trainings» aufgeboden sind: Sheyla Bögli (BTV Aarau/NNV BTV Aarau Volleyball), Lia Capraro (Sm'Aesch Pfeffingen), Kimy Chappatte (BIWI VFM), Maëlle Corbach (VC Kanti Schaffhausen), Louise Gillon (Genève Volley), Sandrine Giroud (Volleyball Academy), Aline Kellenberger (Volleyball Academy), Amélie Lengweiler (Viteos NUC), Mia Lüthi (Volleyball Academy), Annalea Maeder (University of California Berkeley), Fabienne Payà (Volleyball Academy), Alessia Pazin (VC Kanti Schaffhausen), Noëlle Schenker (BTV Aarau/NNV BTV Aarau Volleyball), Ellen Schibli (Volleyball Academy), Nina Scrucca (Viteos NUC), Alina Stäubli (BTV Aarau/NNV BTV Aarau Volleyball).

Weitere Informationen

– Anne-Sylvie Monnet, Leiterin Leistungssport Volleyball, +41 78 622 59 79